

Eichgenerator

30...330 MHz

für

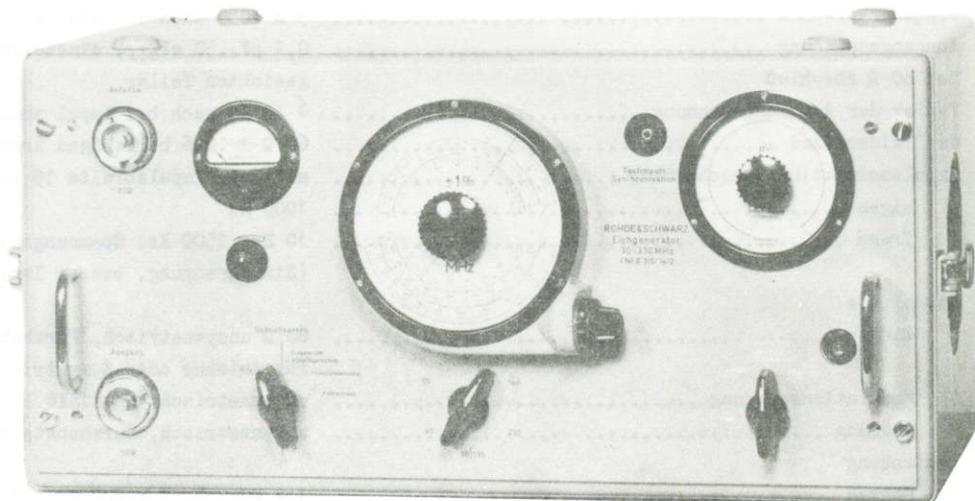
Dauerstrich

und

Impulsmodulation

eigen 1000 Hz

fremd 10...2500 Hz



Hauptanwendung:

Impulsgetasteter Eichgenerator
für die Störmessung im VHF-GebietArbeitsweise:

Der Eichgenerator überstreicht den Bereich von 30...330 MHz in sechs umschaltbaren Stufen mit einer Frequenzgenauigkeit von $\pm 1\%$. Er liefert bei $60\ \Omega$ Innenwiderstand eine Spannung von $0,1\ \mu\text{V} \dots 50\ \text{mV}$, die an einem logarithmisch geeichten Teiler einstellbar ist. Die Meßspannung wird entweder unmoduliert oder impulsmoduliert abgegeben mit 1000 Hz Folgefrequenz, die intern erzeugt wird, oder mit Folgefrequenzen von 10 Hz...2500 Hz, die von außen zugeführt werden müssen. Die HF-Impulse besitzen eine mittlere Breite von $15\ \mu\text{s}$.

Die Oberspannung des kapazitiven Teilers wird an einem Impulsvoltmeter angezeigt. Die Anzeigegenauigkeit beträgt bei Impulsfolgefrequenzen von 10...2500 Hz $\pm 10\%$.

Ein eingebauter HF-Umschalter gestattet, eine an eine Eingangsbuchse ("Antenne $60\ \Omega$ ") angelegte, von einer Antenne oder einem zweiten Meßsender gelieferte Spannung und die vom Eichgenerator erzeugte HF-Spannung wahlweise einzeln oder parallel unter Beibehaltung der $60\ \Omega$ -Anpassung an den Ausgang ($60\ \Omega$) zu legen.

Die zur Impulsmodulation nötigen Tastimpulse werden von einem Multivibrator erzeugt, der Impulse von einer Dauer von $15\ \mu\text{s}$ wahlweise mit einer Folgefrequenz von 1000 Hz oder, fremsynchronisiert, mit Folgefrequenzen zwischen 10 Hz und 2500 Hz liefert.

